

Technische Anlage
zum Rahmenvertrag zum Entlassmanagement von stationären medizinischen Rehabilitationseinrichtungen nach §§ 40 Abs. 2 Satz 6 und 41 Abs. 1 Satz 4 in Verbindung mit
39 Abs. 1a SGB V für Rehabilitanden der gesetzlichen Krankenversicherung

Version 0.2

Datum: 25.09.2023

1. Allgemeines

Das vorliegende Dokument beschreibt die Druckvorgaben für die in § 12 des Rahmenvertrags Entlassmanagement-Reha genannten Vordrucke.

2. Verbindlichkeit

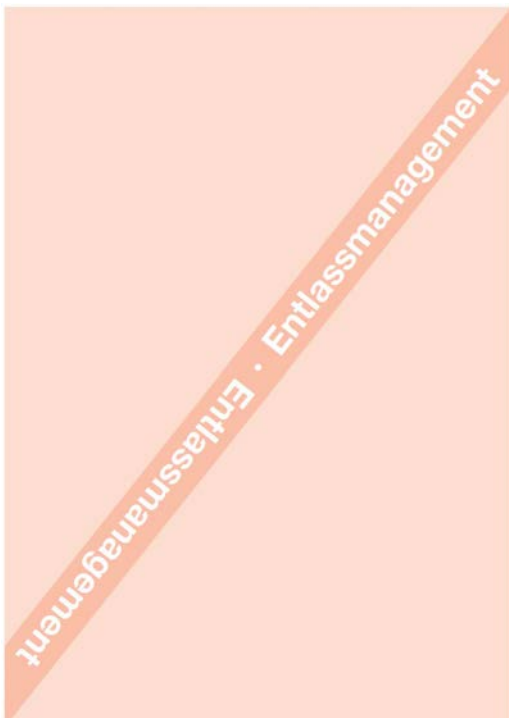
2.1 Bei der Herstellung der Vordrucke nach dieser Vereinbarung sind als Druckvorlage ausschließlich die in Anlage 2/2a/2b BMV-Ä festgelegten verbindlichen Muster in der jeweils gültigen Fassung zu verwenden.

2.2 Für die Nutzung der Vordrucke der Anlage 2 BMV-Ä im Entlassmanagement sind ausschließlich Vordrucke mit additiver Kennzeichnung „Entlassmanagement“ im Personalienfeld gemäß des hier abgebildeten Musters zu verwenden. Dabei ist bei der Herstellung der Vordrucke sicherzustellen, dass sich gegenüber dem hier abgebildeten Muster in der Gestaltung, Abmessung, Druckstärke und Schriftgröße keine Abweichungen ergeben. Ziffer 1.1.5 der Anlage 2 BMV-Ä gilt entsprechend.

5 mm Papierrand		
Krankenkasse bzw. Kostenträger		
Name, Vorname des Versicherten		
geb. am		
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
80 mm		
28 mm	33 mm	19 mm
28 mm	28 mm	24 mm
9 mm Papierrand		
47 mm		
10 mm		
20 mm		
8,5 mm		
8,5 mm		

2.3 Werden im Rahmen des Entlassmanagements Vordrucke mittels Blankoformularbedruckungsverfahren gemäß Anlage 2a BMV-Ä erstellt, ist ausschließlich Sicherheitspapier in den Formaten DIN A4 und DIN A5 mit additiver Kennzeichnung „Entlassmanagement“ gemäß des hier abgebildeten Musters zu verwenden, welches die in Anlage 2a genannten Spezifikationen erfüllt. Dabei ist bei der Herstellung der Vordrucke sicherzustellen, dass sich gegenüber dem hier abgebildeten Muster in der Gestaltung, Abmessung, Druckstärke und Schriftgröße keine Abweichungen ergeben. Für die Kennzeichnung gilt Ziffer 1.1.10.3 zum Blindfarbenaufdruck (rot) der Anlage 2a BMV-Ä entsprechend. Das Muster 16 (Arzneiverordnungsblatt) ist ausschließlich unter Verwendung des konventionellen Vordrucks, nicht über Blankoformularbedruckung, zu erstellen.

Hinweis: Das hier abgebildete Muster ist nicht maßstabgerecht ausgebildet. Es gelten die jeweils angegebenen Formatangaben.



2.4 Bei Vordruckanpassungen gelten im Entlassmanagement die, in der jeweiligen Änderungvereinbarung zur Anlage 2, 2a und 2b BMV-Ä und der Technischen Anlagen zum eRP und zur eAU und den festgelegten, Weiterverwendungsbestimmungen und technischen Vorgaben.

Anlage 2

Technische Anlage zum Rahmenvertrag Entlassmanagement-Reha vom 01.02.2019 i.d.F. vom 25.09.2023

2.5 Das Kennzeichen „04“, bei Ersatzverordnungen nach § 29 Absatz 9 BMV-Ä das Kennzeichen „14“ ist gemäß der Technischen Anlage zur Anlage 4a BMV-Ä an der 29. und 30. Stelle der Zeile 6 des Personalienfeldes wie folgt aufzudrucken.

Musterbeispiel für die Bedruckung des Personalienfeldes

eGK-konforme Bedruckung Entlassmanagement-Kennzeichen

123456789012345678901234567890		
Krankenkasse bzw. Kostenträger XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XX		
Name, Vorname des Versicherten XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX geb. am XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XX.XX.XX XXXXXXXXXXXX X X XXXXX XXXXXXXXXXXXXXXX XX/XX		
Kostenträgerkennung XXXXXXXXXX	Versicherten-Nr. XXXXXXXXXXXX	Status XXXXXX04
Betriebsstätten-Nr. XXXXXXXXXX	Arzt-Nr. XXXXXXXXXXXX	Datum XX.XX.XX

Schriftart:
Courier (New), NLQ

Zeichendichte:
10 Zeichen/Zoll

eGK-konforme Bedruckung Entlassmanagement-Kennzeichen mit Ersatzverordnungs-kennzeichen

123456789012345678901234567890		
Krankenkasse bzw. Kostenträger XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XX		
Name, Vorname des Versicherten XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX geb. am XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XX.XX.XX XXXXXXXXXXXX X X XXXXX XXXXXXXXXXXXXXXX XX/XX		
Kostenträgerkennung XXXXXXXXXX	Versicherten-Nr. XXXXXXXXXXXX	Status XXXXXX14
Betriebsstätten-Nr. XXXXXXXXXX	Arzt-Nr. XXXXXXXXXXXX	Datum XX.XX.XX

Schriftart:
Courier (New), NLQ

Zeichendichte:
10 Zeichen/Zoll